

## Pressemeldung

### Pfingstkonzert für humanitäre Hilfe im Jemen – Umwelt- und Naturschutzverbände laden ein

Die Altenstädter Umwelt- und Naturschutzverbände BUND und NABU laden ein zum traditionellen Benefizkonzert. **Es findet in diesem Jahr erst am Sonntag, 3. Juni 2018 um 17:00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in Altstadt statt.**

Es spielen Mitglieder des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters und Gäste. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten für den Verein Kinderhilfe im Jemen e.V.

Im Konzert werden wie gewohnt Kostbarkeiten der romantischen Kammermusik in gemischter Streicher- und Holzbläserbesetzung geboten. Aufgrund beruflicher Verpflichtungen von vielen der insgesamt zehn mitwirkenden Musikerinnen und Musikern an Pfingsten, findet das Konzert nun zwei Wochen später am 3. Juni statt. Wie seit vielen Jahren hat Johannes Oesterlee das Programm zusammengestellt.

Das Programm beginnt dem Streichtrio B-Dur 417 von Franz Schubert aus dem Jahr 1816. Es folgt das Bläserquintett C-Dur opus 79 von August Klughardt, komponiert um 1898. Den Abschluss bildet die Serenade Nr. 1 D-Dur opus 11 von Johannes Brahms aus dem Jahr 1860, arrangiert für Dezett von Chris Nex.

Wie schon seit dem Jahr 1992 spielen die Mitglieder des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters ehrenamtlich für gute gemeinnützige und humanitäre Projekte, ob nun in Altstadt, der Wetterau oder weltweit. Nachdem im Jahr 2017 die Spenden an den Verein „PaMuKi e.V.“ zur Unterstützung von Kleinkindern und Hebammen in Altstadt gingen, wird dieses Jahr um Spenden zugunsten der Jemen Kinderhilfe e.V. in Aichach gebeten.

Die Lage von Kindern ist in allen Kriegsregionen besonders schlimm, neben Verletzung und Tod leiden die Überlebenden an Kriegstraumata. Die Lage im Jemen hatte sich besonders zugespitzt, da neben Zerstörung von Städten und der Landwirtschaft auch noch die weltweit größte Cholera-Epidemie ausgebrochen ist.

Der Verein Kinderhilfe Jemen e.V. hat schon im Jahr 2003 begonnen, Kindern und Jugendlichen zu helfen, durch Aufbau einer Schule in der Stadt Taizz. Es wurde Waisenkindern geholfen, ein Krankenhaus aufgebaut. Glücklicherweise sind die von der Kinderhilfe Jemen aufgebauten Strukturen noch nicht vom Krieg erfasst worden.

Der Krieg zwischen Regierungstruppen und sog. „Rebellen“ gilt als Stellvertreter-Krieg zwischen Saudi-Arabien und Iran. Menschen werden getötet, Kulturdenkmäler zerstört. Da mag mancher fragen, was uns in Deutschland neben den allgemeinen Zielen der Humanität dieser Krieg besonders angeht. Im Jahr 2017 wurden Rüstungsgüter aus Deutschland im Wert von 1,3 Milliarden Euro an Länder, die am Jemen-Krieg beteiligt sind, durch die Bundesregierung genehmigt. Das Benefizkonzert soll daher auch ein Zeichen setzen, dass im Jemen Frieden einkehrt und aus Deutschland Hilfe zu den Kindern in den Jemen kommt anstelle von Waffen deutscher Metallfirmen.

Kontakt

Dr. Werner Neumann

Vorsitzender BUND Ortsverband Altenstadt-Limeshain-Glauburg e.V.

Tel. 0172 66 73 815

[werner.neumann@bund.net](mailto:werner.neumann@bund.net)